

Beginn: 18:30 Uhr
 Ende: 19:50 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/016/2021
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 08.09.2021
 im Hohenstaufensaal, Landauer Str. 1, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 16. Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 03.09.2021 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 30.08.2021 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 22
 Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 0

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Benjamin Seyfried	
-------------------	--

Erster Beigeordneter

Dirk Müller-Erdle	
-------------------	--

Beigeordnete

Benjamin Burckschat	
---------------------	--

Peter Grimm	
-------------	--

Ratsmitglieder

Michael Becker	
----------------	--

Dr. Anna Botham-Edighoffer	
----------------------------	--

Florian Funk	ab TOP 6
--------------	----------

Christiane Huber	bis TOP 15
------------------	------------

Hans-Erich Sobiesinsky	
------------------------	--

Matthias Gröber	
-----------------	--

Katja Heißler	
---------------	--

Andrea Schneider	
------------------	--

André Schuster	
----------------	--

Romy Schwarz	bis TOP 15
--------------	------------

Martin Thomas	bis TOP 15
---------------	------------

Carmen Winter	
---------------	--

Britta Horn	
-------------	--

Wolfgang Karch	
----------------	--

Emil Straßner	bis TOP 15
---------------	------------

Steffen Kremser	
-----------------	--

Ortsvorsteherin

Alexandra Schnetzer	
---------------------	--

Ortsvorsteher

Dieter Götten	
---------------	--

Andreas Hauck	
---------------	--

Sachverständige

Wirtschaftsprüfer - Steuerberater Risch + Partner	
---	--

Ferner sind anwesend

Harald Dux	
------------	--

Verwaltung

Personalratsvorsitzender Markus Mohra	
---------------------------------------	--

Schriftführer

Alexander Engel	
-----------------	--

Verwaltung

Fachbereich I -Zentrale Dienste, ÖPNV-	
--	--

Abwesend:**Ratsmitglieder**

Ralf Schneider	entschuldigt
Gustav Kühner	entschuldigt
Elisabeth Freudenmacher	entschuldigt
Dr. Dagmar Lange	entschuldigt
Joaquim dos Santos Duarte Elias	entschuldigt
Astrid Satter	entschuldigt

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 3 Informationen über die Vergaben von Aufträgen und Arbeiten durch den Stadtbürgermeister gem. § 8 der Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels
- 4 Informationen zur ausstehenden Haushaltsgenehmigung 2021
- 5 Vorgehensweise zur Haushaltsaufstellung 2022
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung
- 7 Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Ausrichtung möglicher neu zu bildender Ausschüsse
- 8 Nachwahl zur Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Trifels Natur GmbH
- 9 Informationen über die Jahresabschlüsse der Trifels Natur GmbH 2018-2020
- 10 Beratung und Beschlussfassung zum Thema Hochwasserschutz in der Stadt und den Ortsteilen
- 11 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsgebührensatzung
Vorlage: 02/733/I/267/2021
- 12 Auftragsvergaben
- 12.1 Vorratsbeschluss über die Vergabe von Garten- und Landschaftsbauarbeiten für das Projekt
"Barrierefreier Rundweg in der Markwardanlage"
Vorlage: 02/730/IV/465/2021
- 12.2 weitere Auftragsvergaben
- 13 Anträge und Anfragen
- 14 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

Es wird der Antrag gestellt, TOP 8 von der Tagesordnung abzusetzen.
Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Des Weiteren wird der Antrag gestellt, TOP 16.1 von der Tagesordnung abzusetzen.
Dieser Antrag wurde ebenfalls einstimmig angenommen.

1 Einwohnerfragestunde

Es wird angefragt, warum anstatt normaler Erde ein Steingranulat verwendet wurde, um das Blumenbeet am Rathausplatz anzulegen.

Es handelt sich dabei um Lavasplitt, welcher in Abstimmung mit der städtischen Gärtnerin verwendet wurde.

Des Weiteren wird angefragt:

- Sieht die Stadt Notwendigkeit, zum Thema Schrotträder am Bahnhof tätig zu werden?
- Wenn ja, welche Initiativen wurden bisher ergriffen?
- Wenn ja, sieht die Stadt eine Chance, von Erfahrungen benachbarter Kommunen zu profitieren und bei diesem Problem einen Schritt weiter zu kommen?

Die Stadt sieht die Notwendigkeit tätig zu werden und hat, nachdem auf dieses Problem aufmerksam gemacht wurde, die Deutsche Bahn als Eigentümer angeschrieben. Auch wurde eine benachbarte Kommune angeschrieben und gefragt, wie diese mit dem Problem umgehen. Bei einer Besichtigung vor Ort, konnte festgestellt werden, dass alle Schrottfahrräder entfernt wurden.

2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es sind keine Spenden eingegangen.

3 Informationen über die Vergaben von Aufträgen und Arbeiten durch den Stadtbürgermeister gem. § 8 der Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels

Eine Auflistung wurde den Ratsmitgliedern vor der Sitzung übermittelt.

4 Informationen zur ausstehenden Haushaltsgenehmigung 2021

Der Vorsitzende informiert über die ausstehende Haushaltsgenehmigung 2021 sowie das Gespräch mit der Kommunalaufsicht.

In diesem Gespräch wurden bereits verschiedene Konsolidierungsmaßnahmen vorgetragen. Des Weiteren wird sich die Stadt mit den Hebesätzen für 2022 sowie der Hundesteuer befassen müssen.

5 Vorgehensweise zur Haushaltsaufstellung 2022

Der Vorsitzende stellt die Zeitschiene für die Haushaltsaufstellung 2022 vor.

6 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung

Das Aufgabengebiet des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz sowie für Forstangelegenheiten, Bauhof und öffentliches Grün ist zu umfangreich. Daher wird eine Neuordnung des Ausschusses vorgeschlagen, wonach aus dem bisherigen Ausschuss mit 10 Mitgliedern die folgenden beiden neuen Ausschüsse gebildet werden mit je 8 Mitgliedern.

- Ausschuss für Forstangelegenheiten, Umwelt und Klimaschutz
- Ausschuss für den Bauhof und öffentliches Grün

Der Stadtrat beschließt einstimmig den Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz sowie für Forstangelegenheiten, Bauhof und öffentliches Grün neu zu ordnen und daraus den Ausschuss für Forstangelegenheiten, Umwelt und Klimaschutz und den Ausschuss für den Bauhof und öffentliches Grün mit je 8 Mitgliedern zu bilden und die Hauptsatzung entsprechend zu ändern.

7 Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Ausrichtung möglicher neu zu bildender Ausschüsse

Der Ausschuss für Forstangelegenheiten, Umwelt und Klimaschutz soll sich mit folgenden Themen beschäftigen:

- Art und Weise der Waldbewirtschaftung
- Touristische Entwicklung/Berücksichtigung im Wald
- Wald im Einklang von Klimaschutz und Umwelt

Der Ausschuss für den Bauhof und öffentliches Grün soll sich mit den Bereichen Bauhof und Park und Grünanlagen im Einklang von Umwelt/Natur/Ästhetik beschäftigen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Ausrichtung der beiden neu gebildeten Ausschüsse wie im Sachverhalt geschildert.

8 Nachwahl zur Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Trifels Natur GmbH

Dieser TOP wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

9 Informationen über die Jahresabschlüsse der Trifels Natur GmbH 2018-2020

Der Stadtrat beschließt einstimmig Herrn Risch als Sachverständigen zu hören.

Herr Risch informiert über die Jahresabschlüsse 2018 – 2020 der Trifels Natur GmbH und beantwortet die Fragen aus dem Rat.

10 Beratung und Beschlussfassung zum Thema Hochwasserschutz in der Stadt und den Ortsteilen

Der Haupt- und Finanzausschuss hat dem Stadtrat einstimmig empfohlen folgende Hochwasserschutzmaßnahmen zu beschließen:

1. Ertüchtigung bzw. Neuinstallation der Sirenenanlagen im Stadtgebiet und den Ortsteilen – Beispiel Hauenstein
2. Enge Abstimmung u.a. mit der Verbandsgemeinde, Blaulichtfamilie über mögliche Präventive Maßnahmen zur Sensibilisierung der Bevölkerung
3. Aufstellung der „Bauwerke“ (Rechen, Schließen, Sandfänge) durch den Bauhof in Abstimmung mit der Verbandsgemeinde zur Definierung eines Zeit- und Wartungsplanes
4. Beauftragung der Verwaltung zur Teilnahme an einem Förderprogramm zur Renaturierung des Klingelbachtals – Mögliches Förderprogramm „Anpassung Urbaner Räume an den Klimawandel“
5. Herstellung eines Sandfanges, sowie Rechens an der Nachtweide durch den Bauhof in Abstimmung mit den Stadtwerken und der Verwaltung im Sinne der lfd.-Nr.: 8 des Hochwassermaßnahmenkataloges
6. Umwandlung von städt. Flächen auf dem Klingelberg in Streuobstwiesen in Kooperation von örtlichen Vereinen und unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürger – Prüfung mögliche Förderung bzw. Antragstellung LEADER

7. Herstellung von Sandfängen im Steimertal und an der Waldstraße im Bereich des Sportplatzes – Beauftragung der Verwaltung zur Berücksichtigung im Haushalt und Einleitung aller notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung.

Der Stadtrat beschließt einstimmig die vorgenannten Hochwasserschutzmaßnahmen umzusetzen.

11 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsgebührensatzung **Vorlage: 02/733/I/267/2021**

Der Dienstleister der Stadt Annweiler am Trifels möchte für Arbeiten an einem Samstag 30% und an einem Sonn-oder Feiertag 100% Zuschlag zu den Gebühren für den Grabaushub erheben.

In beiliegendem Entwurf der Änderung der Friedhofsgebührensatzung wurden diese Zuschläge neu mitaufgenommen. Weiterhin werden die Stundensätze für sonstige Leistungen mitaufgenommen.

Der Stadtrat beschließt mit 16 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme die der Originalniederschrift beiliegenden Änderungen der Friedhofsgebührensatzung.

12 Auftragsvergaben

12.1 Vorratsbeschluss über die Vergabe von Garten- und Landschaftsbauarbeiten für das Projekt "Barrierefreier Rundweg in der Markwardanlage" **Vorlage: 02/730/IV/465/2021**

Für den Umbau der Markwardanlage und die Gestaltung eines barrierefreien Rundwegs werden im Zuge der Umsetzung Garten- und Landschaftsbauarbeiten erforderlich.

Die Planungen vom Büro Stadt + Natur sind soweit abgeschlossen und die Ausschreibung wurde vorbereitet.

Die auszuführenden Arbeiten sollen direkt nach der erfolgten Ausschreibung beauftragt werden, um evtl. noch im Herbst mit ersten Vorarbeiten beginnen zu können. Auch die derzeit gegebenen Lieferbedingungen spielen eine große Rolle, Material muss bestellt werden damit es im Frühjahr möglichst zu keinen Verzögerungen bei der Ausführung kommt.

Der Umbau und die Gestaltung eines barrierefreien Rundwegs in der Markwardanlage ist in der Haushaltsplanung enthalten (Haushaltsansatz 2021: 200.000 €, Finanzplanung 2022: 192.200 €, insgesamt: 392.200 €). Für die Maßnahme wurde eine Zuwendung in Höhe von 339.398,71 € bewilligt. Die Finanzierung des verbleibenden städtischen Anteils erfolgt über neue Investitionsdarlehen. Die Kommunalaufsicht hat im aktuellen Haushaltsgenehmigungsverfahren zum Haushalt 2021 zwar Rechtsbedenken gegen das Gesamthaushaltswerk erhoben, die veranschlagten Investitionskredite jedoch mit der Maßgabe, dass diese nur für Maßnahmen gem. VV 4.1.3 zu § 103 GemO verwendet werden dürfen, genehmigt. In der kommunalaufsichtlichen Stellungnahme zum Förderantrag Markwardanlage hat die Kommunalaufsicht das Vorliegen der Ausnahmetatbestände gem. VV 4.1.3 zu § 103 GemO bestätigt. Es ist darauf zu achten, dass die veranschlagten Gesamtkosten nicht überschritten werden.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Stadtbürgermeister zu ermächtigen, den o.g. Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

12.2 weitere Auftragsvergaben

Es liegen keine weiteren Auftragsvergaben vor.

13 Anträge und Anfragen

Es werden keine Anträge oder Anfragen gestellt.

14 Informationen

Der Vorsitzende informiert über:

- Einweihung Ambert-Park
- SWR1 Hitparade am 09.09.2021 auf dem Rathausplatz
- SWR Stadt, Land, Quiz (Ausstrahlung 02.10.2021, 18:45 Uhr)
- Stadtradeln
- Workshop Friedhofsgestaltung
- Weihnachtsmarkt
- Sitzung HuF-Ausschuss am 23.09.2021
- Sitzung Stadtrat am 03.11.2021 und 15.12.2021
- Workshop Jugendarbeit am 03.10.2021

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer